

Transportanker 2014 mit CE-Zeichen

Service und Sicherheit in bester Syspro-Tradition: Optimiertes Produkt mit anwenderfreundlicher Einbauanleitung

Bei der Syspro ist es gelebte Praxis, dass die Produktphilosophie nicht am Werkstor endet, sondern bis zum Verwender auf der Baustelle und ins fertige Bauwerk hinein weitergetragen wird. Besonderes Augenmerk gilt daher den Transportankern. 2001 kam der mit dem GS-Zeichen für Gerätesicherheit zertifizierte Doppelwand-Transportanker auf den Markt. Die Weiterentwicklung europäischer Normen und Regelwerke verlangt jedoch inzwischen ganz andere Standards. Dem entspricht nun der optimierte Transportanker Syspro S3 +glatt in Verbindung mit einer umfassenden, anwenderfreundlichen Einbauanleitung.

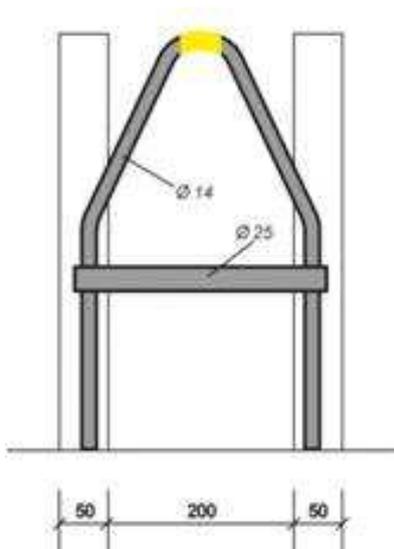
Der Transportanker Syspro S3 +glatt basiert auf dem geometrisch gleichen, vielfach bewährten Typ S2, der seit 1999 sicher im Einsatz ist. Der in jeder Beziehung verbesserte Anker ist das Ergebnis umfangreicher Entwicklungsarbeit. Die Form des Typs S3 ist das Ergebnis der Optimierung der Geometrie des Transportankers. Der S3 +glatt wird aus Baustahl S235J produziert, weil Glattstahl besser geeignet ist als der beim Vorgänger verwendete gerippte Stahl.

Der Syspro-Transportanker S3 +glatt hat am 06.11.2011 vom TÜV eine CE-Konformitäts-Bescheinigung erhalten. Hierbei berücksichtigt wurde die VDI-Richtlinie 6205. Wichtige Basis ist die Einbau- und Verwendungsanleitung.

2014 wurden Anker und Anleitung sowie deren Baustellentauglichkeit einem Review unterzogen. Aus den daraus gewonnenen Erkenntnissen wurde eine revidierte Einbauanleitung verfasst; sie wurde inzwischen vom TÜV geprüft und freigegeben.

Enthalten sind auch häufig vorkommende Sonderfälle; es gibt hierzu Tragfähigkeitsnachweise; allerdings zeigte das Review, dass es für den Einbau der Transportanker im Grunde keine Regelfälle gibt – die Ausnahmen sind die Regel.

Damit die Gesamtkette Hersteller des Ankers → Einbau im Fertigteilwerk → Montage auf der Baustelle fehlerfrei funktioniert bedarf es freilich weiterer abgestimmter Dokumente, insbesondere sind dies eine systemkonforme Montageanleitung und die Montagestatik nach Eurocode 2.



Der Syspro-Transportanker S3 +glatt besteht aus einem offenen Stahlbügel \varnothing 14 mm mit aufgeschweißtem Querstab \varnothing 25 mm. Die Stahlgüte ist S235JR.

Regelwerke

Kennzeichnung und Sicherheitsvorschriften für Transportanker im Betonfertigbau beziehen sich auf ein nicht leicht zu durchschauendes Geflecht aus europäischen und nationalen Regelwerken:

Das GS-Zeichen war lange Zeit das führende Zeichen für die Sicherheit von Transportankern, auch auf europäischer Ebene. Nach heutigem Stand 2014 fällt der Transportanker unter die Maschinenrichtlinie 2006/42/EG des europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2006, die nach Übergangsfrist inzwischen in Kraft getreten ist. Die CE Kennzeichnungspflicht auf Basis dieser Richtlinie ergibt sich aus Artikel 16. Grundsätzlich: Das CE-Zeichen signalisiert ein ausgereiftes System, das allen Sicherheitsbelangen Rechnung trägt und auf keinem sicherheitsrelevanten Produkt fehlen darf.

Die Bemessung der Tragfähigkeit von Transportankern in Stahlbetonfertigteilen ist von der für diese Bauteile geltenden Vorschrift, dem Eurocode 2, explizit ausgenommen mit dem Hinweis auf die Einhaltung der in der BGR 106 „Sicherheitsregeln für Transportanker und -systeme von Betonfertigteilen“ festgelegten Regeln der Bau-Berufsgenossenschaft. Allerdings entspricht diese in ihren Grundzügen dem Stand des Wissens in der Befestigungstechnik von vor etwa 25 Jahren.

Daher haben zwei deutsche Fachverbände, die VDI-Gesellschaft Bautechnik und der Bundesverband Bausysteme die Richtlinie VDI/BV-BS 6205 „Transportanker und Transportankersysteme für Betonfertigteile“ erstellt; sie legt zeitgemäße Bemessungsregeln für Transportanker dar.

Für den Einsatz in Doppelwänden ist diese VDI/BV-BS-Richtlinie zwar nicht unmittelbar gültig, dennoch ist eine interpretierende Berücksichtigung der neuen Regelungen im Sinne der Syspro-Produktphilosophie naheliegend.

Wesentliche Abweichung von der Richtlinie ist die Definition der Betongüte über die Betonzugfestigkeit in jungem Alter als ausschlaggebendes Kriterium für die Traglasten des Ankersystems in dünnen Betonschalen.

Weitere Dokumente

Syspro Montageanleitung, Ausgabe 2009.

Syspro Montagestatik, Ausgabe 2013

Prüfbefund des TÜV Austria TÜV-A/MHF/MG 12-00991 vom 06.12.2012

Syspro Einbauanleitung für Transportanker, Ausgabe 2014

